



Wilhelm Storost Vydunas

Sieben Hundert Jahre deutsch-litauischer Beziehungen

Kulturhistorische Überlegungen

Dritte Auflage zum 150. Geburtstages des Autors

Herausgegeben von Brita Storost, Koordination: Miroslav Danys

LIT

Aus aktuellem Anlass

Wilhelm Storost Vydunas *Sieben Hundert Jahre deutsch-litauischer Beziehungen*

Kulturhistorische Überlegungen.

Dritte Auflage zum 150. Geburtstages des Autors.

Herausgegeben von Brita Storost,

Koordination: Miroslav Danys

Wilhelm Storost Vydunas war ein litauischer Preuße beider Kulturen, der deutschen und der litauischen. Die Erstauflage dieses Werkes (Tilsit 1932) wurde nach der Nazi-Machtübernahme noch vor dem Ausliefern auf den Buchmarkt fast vollständig vernichtet. Er selbst ist dem Inferno des Zweiten Weltkrieges nur knapp entkommen. Vydunas, Ehrenmitglied des PEN Clubs, seine edle Persönlichkeit und sein Oeuvre, das 60 deutsche und litauische Werke fast aller literarischen Gattungen umfasst, zählt zum Bedeutendsten, was die Litauer aus den Flammen des Krieges und vor der „Sowjetisierung“ retten und bewahren konnten: Der hier in dritter Auflage neu herausgegebene Band gibt bleibend-aktuelle Impulse für eine gesamteuropäische Identität. Wilhelm Storost Vydunas, geb. 1868 in Jonaten, Ostpreußen; Preußisch-litauischer Nationaldichter, Linguist, Philosoph und Theosoph, verfolgt durch das NS-Regime, ab 1944 auf der Flucht vor den Sowjets, ab 1946 Bürger in Detmold, dort verstorben 1953 (1991 exhumiert und überführt zum Rambynas (Bitthenen) in Litauen).

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 53, 428 S., **49,90 €**, gb,

ISBN 978-3-643-13683-1

LIT Verlag Berlin –Münster –Wien – Zürich – London,

Fresnostr. 2 D-48159 Münster

Tel. +49 (0) 2 51 / 620 32 -22 Fax +49 (0) 2 51 / 922 60 99 E-Mail:

bestellung@lit-verlag.de

Bei Bankeinzug erfolgt die Lieferung

Versandkostenfrei.